



## **Antrag auf eine Ausnahmegenehmigung nach § 24 Abs. 1 der 1. SprengV zum Erwerb und Gebrauch von Feuerwerkskörpern**

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich beantrage eine Ausnahmegenehmigung nach § 24 Abs. 1 der 1. SprengV zum Erwerb Pyrotechnischer Gegenstände der Kategorie 2 sowie zum Abbrennen pyrotechnischer Gegenstände der Kategorie 2 außerhalb der gesetzlich zugelassenen Zeit.

### **1. Angaben zum Antragsteller**

Vor- und Nachname: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Tel.: \_\_\_\_\_

### **2. Angaben zum Feuerwerk**

Datum: \_\_\_\_\_

Uhrzeit: \_\_\_\_\_

Ort: \_\_\_\_\_

Anlass: \_\_\_\_\_

Bereitstehende Sicherheitsvorkehrungen: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Art u. Menge der pyrotechnischen Gegenstände: \_\_\_\_\_

### **3. Angaben zur verantwortlichen Person (falls abweichend vom Antragsteller)**

Vor- und Nachname: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Tel.: \_\_\_\_\_

Mit freundlichen Grüßen

\_\_\_\_\_  
Ort und Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift



### **Hinweise:**

1. Der Antrag sollte rechtzeitig, **spätestens** 14 Tage vor dem beabsichtigten Feuerwerk, bei der Stadt Sarstedt eingehen.
2. Für die Ausnahmegenehmigung wird eine Verwaltungsgebühr erhoben.
3. Wird das Feuerwerk nicht auf Ihrem Grundstück abgebrannt, benötigen Sie die **schriftliche Einverständniserklärung des Grundstückseigentümers**.
4. Dem Antrag ist ein **Lageplan** beizulegen, durch dem deutlich wird, wo genau das Feuerwerk abgebrannt werden soll.
5. Geben Sie bitte möglichst genau an, welches Feuerwerk und in welcher Anzahl Sie dieses Abbrennen möchten.
6. Das Feuerwerk darf nur von Personen **über 18 Jahren** abgebrannt werden.